

Medienmitteilung – Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

SoftwareONE erzielt starkes Wachstum im ersten Quartal 2022 und bekräftigt Guidance für das Gesamtjahr

Stans, Schweiz | 19. Mai 2022 – **SoftwareONE Holding AG, ein führender globaler Anbieter von End-to-End-Software- und Cloud-Technologielösungen, gab heute ein Trading-Update zu den Ergebnissen des ersten Quartals 2022 bekannt.**

- Der Bruttogewinn auf Konzernebene stieg auf CHF 212.9 Millionen und währungsbereinigt um 14.6% im ersten Quartal 2022 gegenüber dem Vorjahr an.
- Der Bereich Solutions & Services setzte seinen starken Wachstumskurs, angetrieben durch XSimple und Cloud Services sowie durch strategische Akquisitionen, währungsbereinigt mit einem Anstieg des Bruttogewinns um 39.5% gegenüber dem Vorjahr fort.
- Im Bereich Software & Cloud wuchs der Bruttogewinn währungsbereinigt um 1.1% gegenüber dem Vorjahr, vor dem Hintergrund eines starken Vergleichsquartals aufgrund einer ausserordentlichen Lieferantenzahlung im letzten Jahr. Ohne Berücksichtigung dieser Zahlung war das Wachstum des Bruttogewinns im Bereich Software & Cloud höher als im zweiten Halbjahr 2021.
- Die bereinigte EBITDA-Marge von 19.8% sank gegenüber dem Vorjahr um 1,9 Prozentpunkt, was auf die ausserordentliche Zahlung eines Lieferanten im letzten Jahr zurückzuführen ist. Ohne diese Zahlung hat sich die bereinigte EBITDA-Marge im Vergleich zum ersten Quartal deutlich verbessert.
- Der bereinigte Betriebsaufwand blieb im Vergleich zum vierten Quartal 2021 weitgehend unverändert, was die Auswirkungen von transformationsbedingten Kosteneinsparungen widerspiegelt.
- Der Ausblick für das Gesamtjahr 2022 wurde aufgrund des anhaltend starken Nachfrageumfelds und der Konzentration auf operative Effizienzsteigerungen bekräftigt.

Dieter Schlosser, CEO von SoftwareONE: «Wir sind mit unserer Performance in diesem Quartal zufrieden, insbesondere mit der starken Wachstumsdynamik im gesamten Unternehmen, die von der Stärke unseres Geschäftsmodells und unserer Strategie zeugt. Wir nutzen die Marktchancen, unternehmen aber auch konkrete Schritte, um die Effizienz zu steigern und sicherzustellen, dass der Anstieg der Betriebskosten deutlich unter dem des Bruttogewinns liegt, um ein profitables Wachstum zu erzielen. Daher bleiben wir hinsichtlich unseres im März kommunizierten Ausblicks für das Gesamtjahr zuversichtlich.»

Kennzahlen

CHF Mio. (soweit nicht anders angegeben)	Q1 2022	Q1 2021	% Δ (kWk)	% Δ (berichtet)
Bruttogewinn aus Solutions & Services	91.0	67.5	39.5%	34.9%
Bruttogewinn aus Software & Cloud	121.9	123.5	1.1%	(1.3)%
Bruttogewinn	212.9	190.9	14.6%	11.5%
Bereinigter Betriebsaufwand	(170.9)	(149.6)	17.7%	14.2%
Bereinigtes EBITDA	42.1	41.3	3.1%	1.9%
Bereinigte EBITDA-Marge (%)	19.8%	21.6%	-	-

Starke Wachstumsdynamik in allen Geschäftsbereichen und Regionen

Das Geschäft von SoftwareONE weist eine starke Saisonalität auf, die durch Werbeaktivitäten, in Verbindung mit dem Ende des Geschäftsjahres von Microsoft im Juni und das Konsumverhalten der Unternehmen im Dezember, angetrieben wird. Dies führt dazu, dass das zweite Quartal und das vierte Quartal in der Regel die stärksten Quartale des Jahres sind, sowohl hinsichtlich des Bruttogewinns als auch der Rentabilität.

Im ersten Quartal 2022 stieg der Bruttogewinn auf Konzernebene währungsbereinigt um 14.6 % auf CHF 212.9 Millionen gegenüber dem Vorjahr, verglichen mit CHF 190.9 Millionen im ersten Quartal 2021, in dem eine ausserordentliche Lieferantenzahlung im Bereich Software & Cloud enthalten war.

Der Bereich Solutions & Services erzielte währungsbereinigt im ersten Quartal 2022 ein Bruttogewinnwachstum von 39.5%. Der Bruttogewinn stieg auf CHF 91.0 Millionen gegenüber CHF 67.5 Millionen im Vorjahreszeitraum. Dies wurde insbesondere durch eine starke Dynamik bei XSimplex - standardisierte verwaltete Lösungen für KMU - und Cloud Services (Azure) sowie durch strategische Akquisitionen erreicht.

Ohne Berücksichtigung der ausserordentlichen Lieferantenzahlung setzte sich das Bruttogewinnwachstum, angetrieben durch eine anhaltende Erholung bei den Hyperscalern (Microsoft, AWS, Google) und ISVs, bei Software & Cloud weiter fort. Das Bruttogewinnwachstum für den Bereich Software & Cloud war höher als im zweiten Halbjahr 2021.

Geographisch betrachtet verzeichneten alle Regionen ein zweistelliges Bruttogewinnwachstum bei konstanten Wechselkursen, unterstützt durch eine starke strukturelle Nachfrage auf globaler Ebene.

Umsetzung von Transformation und betrieblicher Effizienz

Das bereinigte EBITDA für das erste Quartal 2022 betrug CHF 42.1 Millionen und stieg damit um 3.1% gegenüber CHF 41.3 Millionen im Vorjahreszeitraum, während die bereinigte EBITDA-Marge um 1,9 Prozentpunkte zurückging. Beide Kennzahlen wurden durch eine ausserordentliche Lieferantenzahlung im Vergleichsquarter beeinflusst. Ohne diese Lieferantenzahlung übertraf das Wachstum des bereinigten EBITDA das Wachstum des Bruttogewinns im ersten Quartal 2022, während sich die bereinigte EBITDA-Marge gegenüber dem ersten Quartal 2021 deutlich verbesserte.

Der bereinigte Gesamtbetriebsaufwand belief sich im ersten Quartal 2022 auf CHF 170.9 Millionen, was einem währungsbereinigten Anstieg von 17.7% im Vergleich zum ersten Quartal 2021 entspricht, während der Betriebsaufwand im Vergleich zum vierten Quartal 2021 aufgrund von Transformationsbedingten Kosteneinsparungen in etwa konstant blieb.

Im Berichtsquartal hat SoftwareONE zudem eine Bewertung zusätzlicher Massnahmen zur Steigerung der betrieblichen Effizienz eingeleitet.

Update zur Situation in der Ukraine und in Russland

Anfang 2022 hat SoftwareONE Massnahmen zum Schutz seiner Mitarbeiter und deren Familien in der Ukraine ergriffen um die Solidarität mit allen Betroffenen, des von der russischen Regierung ausgelösten grundlosen Krieges, zum Ausdruck zu bringen.

Nachdem im März ein erheblicher Teil der Vertriebs- und Geschäftstätigkeit in Russland eingestellt wurde, hat SoftwareONE kürzlich sein russisches Geschäft veräussert. Die Mitarbeiter an den neuen Eigentümer übertragen.

Das Geschäft von SoftwareONE in der Ukraine und in Russland belief sich im Jahr 2021 auf etwa 1,5% des Bruttogewinns. Bis zum jetzigen Zeitpunkt hat sich der Krieg in der Ukraine nicht wesentlich auf das restliche Geschäft des Unternehmens ausgewirkt.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2022 bekräftigt

SoftwareONE rechnet weiterhin mit einem starken Marktumfeld und einem Nachfragewachstum, da Unternehmen weiter auf digitale Cloud-Transformation setzen. Darüber hinaus konzentriert sich SoftwareONE verstärkt auf die Steigerung der betrieblichen Effizienz, was sich positiv auf die Rentabilität auswirken wird.

Auf der Grundlage der Performance im ersten Quartal 2022 bekräftigt SoftwareONE seine Guidance für das Gesamtjahr 2022 unter der Annahme, dass sich das makroökonomische Umfeld, insbesondere im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine, nicht wesentlich verschlechtert:

- Bruttogewinnwachstum des Konzerns im mittleren Zehnprozentbereich bei konstanten Wechselkursen;
- Bereinigte EBITDA-Marge über 25%;
- Dividendenausschüttungsquote von 30-50% des bereinigten Jahresgewinns.

Verstärkte finanzielle Offenlegung

SoftwareONE hat seine Pläne, das bereinigte EBITDA nach Geschäftsbereichen auszuweisen, von dem zuvor angekündigten Zeitplan für das Geschäftsjahr 2022 auf das erste Halbjahr 2022 vorgezogen. Die neue Finanzberichterstattung wird angepasste Definitionen für die Positionen «Wareneinsatz» und «Betriebskosten» enthalten, um die Geschäftsentwicklung der einzelnen Geschäftsbereiche besser widerzuspiegeln. Auf der Umsatz- und EBITDA-Ebene werden diese Änderungen keine Auswirkungen haben.

SoftwareONE wird zu gegebener Zeit die geänderten Definitionen für diese Posten und die entsprechend angepassten historischen Segmentzahlen bekannt geben, um den Übergang zur neuen Finanzberichterstattung zu erleichtern.

ERGEBNISÜBERSICHT

Überleitung – Berichtetes zu bereinigtem EBITDA

CHF Mio.	Q1 2022	Q1 2021
Berichtetes EBITDA	25.5	33.3
Aktienbasierte Vergütung	1.8	3.8
IPO-, Integrations- sowie M&A- und Earn-Out-Kosten	8.4	4.2
Transformationsbedingte Kosten	6.4	0.0
Bereinigtes EBITDA	42.1	41.3

Quelle: Management-Sicht

UNTERLAGEN ZUM ERSTEN QUARTAL 2022

Die Unterlagen zum Trading-Update für das erste Quartal 2022 finden Sie auf der Website von SoftwareONE im [Results Center](#).

Eine Definition, der in dieser Medienmitteilung verwendeten [Alternativen Performance-Kennzahlen](#), entnehmen Sie bitte dem Geschäftsbericht 2021 (Seite 31 der PDF-Version).

TELEFONKONFERENZ FÜR INVESTOREN, ANALYSTEN UND DIE MEDIEN

Für Investoren, Analysten und die Medien findet heute um 9.00 Uhr MEZ ein Webcast mit Dieter Schlosser, CEO, und Rodolfo Savitzky, CFO, statt, der über den Link [Audio-Webcast](#) aufgerufen werden kann.

Um aktiv an der Fragerunde teilzunehmen, wählen Sie sich bitte stattdessen per Telefon ein:

Schweiz: +41 445807145

Deutschland: +49 6922222625

UK: +44 2071 928338

US: +1 6467413167

Geben Sie die PIN ein: 8776945#

Weitere internationale Nummern sind [hier](#) verfügbar. Bitte wählen Sie sich 10-15 Minuten vor Beginn des Webcasts ein.

Der Webcast wird archiviert und ein digitales Playback steht ab ca. einer Stunde nach der Veranstaltung im [Results Center](#) zur Verfügung.

UNTERNEHMENSKALENDER

2022 Halbjahresergebnis und Halbjahresbericht 25. August 2022

2022 Trading-Update für das dritte Quartal 23. November 2022

KONTAKT

Sydne Saccone, Media Relations
Tel. +41 44 832 82 53, sydne.saccone@softwareone.com

Anna Engvall, Investor Relations
Tel. +41 44 832 41 37, anna.engvall@softwareone.com

ÜBER SOFTWAREONE

SoftwareONE mit Sitz in der Schweiz ist ein führender globaler Anbieter von End-to-End-Software- und Cloud-Technologielösungen. Mit einem IP- und technologiegetriebenen Serviceportfolio ermöglicht SoftwareONE es Unternehmen, ihre kommerziellen, technologischen und digitalen Transformationsstrategien ganzheitlich zu entwickeln und umzusetzen. Dies wird durch die Modernisierung von Anwendungen und die Migration geschäftskritischer Workloads in Public Clouds erreicht, während gleichzeitig die zugehörigen Software- und Cloud-Bestände und -Lizenzen verwaltet und optimiert werden. Die Angebote von SoftwareONE sind über die eigenentwickelte Plattform PyraCloud verbunden, die Kunden datenbasierte Informationen zur Verfügung stellt. Mit rund 8.700 Mitarbeitern sowie Vertriebs- und Dienstleistungskapazitäten in 90 Ländern bietet SoftwareONE rund 65.000 Geschäftskunden Software- und Cloud-Lösungen von mehr als 7.500 Herstellern. Die Aktien von SoftwareONE (SWON) sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Weitere Informationen finden Sie unter [SoftwareONE.com](https://www.softwareone.com).

SoftwareONE Holding AG, Riedenmatt 4, CH-6370 Stans

WARNHINWEISE IN BEZUG AUF ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN

Diese Medienmitteilung kann bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen über die SoftwareONE Holding AG (die «Gesellschaft») und jede ihrer Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen (gemeinsam «SoftwareONE» oder der «Konzern» genannt) und ihre zukünftige Geschäftstätigkeit, Entwicklung und Wirtschaftsleistung enthalten. Solche Aussagen können einer Reihe von Risiken, Unsicherheiten und anderen wichtigen Faktoren unterliegen, wie z. B. höherer Gewalt, Wettbewerbsdruck, rechtlichen und regulatorischen Entwicklungen, globalen, makroökonomischen und politischen Trends sowie der Fähigkeit des Konzerns, die Mitarbeiter anzuziehen und zu halten, die notwendig sind, um Erträge zu erwirtschaften und seine Geschäfte zu führen, Wechselkursschwankungen und allgemeine Finanzmarktbedingungen, Änderungen der Rechnungslegungsstandards oder -richtlinien, Verzögerung oder Unfähigkeit, behördliche Genehmigungen einzuholen, technische Entwicklungen, Rechtsstreitigkeiten oder negative Schlagzeilen und Medienberichte, die jeweils dazu führen könnten, dass die tatsächliche Entwicklung und die Ergebnisse wesentlich von den in dieser Medienmitteilung getroffenen Aussagen abweichen. SoftwareONE übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder zu ändern.

Bestimmte in dieser Medienmitteilung enthaltene Finanzdaten bestehen aus Nicht-IFRS- oder bereinigten Finanzkennzahlen. Diese Nicht-IFRS- oder bereinigten Finanzkennzahlen sind möglicherweise nicht mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen vergleichbar, die von anderen Unternehmen vorgelegt werden, und sollten auch nicht als Alternative zu anderen gemäss IFRS ermittelten Finanzkennzahlen ausgelegt werden. Sie werden darauf hingewiesen, sich nicht in unangemessener Weise auf die hierin enthaltenen Nicht-IFRS- oder bereinigten Finanzkennzahlen zu verlassen. Darüber hinaus wurden bestimmte hierin enthaltene Finanzinformationen nicht geprüft, bestätigt oder anderweitig durch einen Bericht unabhängiger Wirtschaftsprüfer gestützt, so dass die tatsächlichen Daten möglicherweise erheblich von den hierin dargestellten Daten abweichen können.